

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 66 (1993)

Heft: 2

Rubrik: Personen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Militärische Indifferenz von Politikern

Im geschäftlichen Teil der Generalversammlung hatte der Präsident der KOG, Major i Gst Günter Heuberger, in einer pointiert formulierten

wehrpolitischen Standortbestimmung die Teilnahmslosigkeit vieler Politiker gegenüber Landesverteidigungsfragen scharf kritisiert. Mit Blick auf die kommenden Armeeabstimmungen rief

Heuberger zum entschlossenen Kampf gegen die Bestrebungen zur Schwächung der Armee auf.

Aus NZZ vom Montag, 11. Januar 1993
(mit freundlicher Genehmigung zur Veröffentlichung in «Der Fourier»)

Personen

Wechsel

br. Nach 16 Jahren Mitgliedschaft verlässt **Oberst Urs Meier** infolge Amtszeitbeschränkung die Militärische Unfallverhütungskommission (MUVK). Während zwölf Jahren als deren Präsident, hat er die Unfallprävention in der Armee gefördert und ihr zum heutigen Stellenwert verholfen.

Zum Nachfolger als Präsident der MUVK wurde **Hptm Beat Brändli** gewählt. Brändli ist Chef Administration Strassenverkehr im Bundesamt für Transporttruppen und war sechs Jahre Sekretär der Kommission. Während vier Jahren leitete er die Geschäftsstelle Militärische Unfallverhütung.

Kriegsmaterialverwaltung

emd. Der Bundesrat hat bei der Kriegsmaterialverwaltung (KMV) auf den 1. Januar 1993 verschiedene Ernennungen vorgenommen. Sie sind Folge der neuen Organisationsstruktur der KMV, die ebenfalls auf Anfang 1993 in Kraft tritt, und ziehen keine neuen Stellen nach sich.

Jean-Claude Richard, 1940, von Cressier NE, wird Stellvertretender Direktor und Leiter des Bereichs Zentrale Dienste. Er trat 1969 bei der KMV in den Bundesdienst ein, wo er in verschiedenen Funktionen

tätig war. Seit Beginn 1989 ist er Vizedirektor und Leiter Zentrale Dienste der KMV.

Franz Arnold, 1941, von Eschenbach LU und Triengen LU, wird Vizedirektor und Leiter des Bereichs KMV-Betriebe. Er arbeitet seit 1979 als Leiter des KMV-Elektronikbetriebs von Emmen.

Richard Gasser, 1935, von Rüderswil BE, wird Vizedirektor und Leiter des Bereichs Technik. Er ist zurzeit als Direktor der Armeemotorfahrzeugparks innerhalb der KMV tätig.

Harry Huber, 1939, von Zürich und Krummenau SG, wird Chef der Abteilung Betrieb im Bereich KMV-Betriebe. Derzeit ist er Chef der Betriebssektion bei der Direktion der Armeemotorfahrzeugparks.

Hans Knobel, 1936, von Betschwanden GL, wird Chef der Abteilung Planung und Informatik. Gegenwärtig ist er Chef der Sektion Planung und Organisation bei der KMV.

Neuer Fürsorgechef

Im Einvernehmen mit dem Stiftungsrat der Schweizerischen Nationalspende für die Soldaten und deren Familien (SNS) hat das EMD Brigadier Jean Langenberger per 1. Januar 1993 zum neuen Fürsorgechef der Armee

bestimmt. Langenberger wird Nachfolger von Brigadier Peter von Deschwanden, der Ende Jahr unter Verdankung seines Engagements von der Aufgabe entbunden wird.

emd. Der 60 Jahre alte Brigadier Langenberger, von La Scheulte BE und Romanel-sur-Morges VD, ist pensionierter Instruktionsoffizier und war zuletzt Stellvertreter des Direktors des Bundesamts für Luftschutztruppen.

Der Fürsorgechef koordiniert im Nebenamt die sozialen Tätigkeiten zugunsten der Armeeingehörigen und deren Familien. Sodann fördert er die Zusammenarbeit zwischen militärischen und zivilen Behörden sowie kirchlichen und privaten Institutionen. Dafür steht ihm die Zentralstelle für Soldatenfürsorge (Bundesamt für Adjutantur) zur Verfügung. Er ist ausführendes Organ des Stiftungsrates der SNS.

Erstmals eine Frau bei der Militärjustiz

JvW. Auf den 1. Januar 1993 wurde erstmals eine Angehörige des Militärischen Frauendienstes (MFD) zur Militärjustiz versetzt. Hauptmann **Renata Trottmann**, von Beruf Juristin, ist neu im Divisionsgericht 8 als Gerichtsschreiberin tätig. Frau Trottmann kommandierte bislang eine Sanitäts-Transportkompanie MFD.